



INGENIEURVERBAND

WASSERSTRASSEN- UND SCHIFFFAHRTSVERWALTUNG e.V.

Pressemitteilung

Nr. 3/2026 vom 31. Juli 2026

IWSV-Zwischenbilanz 2026 Erfolgreiche Verbandsarbeit

In der ersten Jahreshälfte 2026 hat sich der IWSV e. V. schwerpunktmäßig mit den Themen „Bürokratierückbau“, „Vernetzung innerhalb und außerhalb des Verbands“ und „Vorbereitung des Nachwuchsförderpreises 2027“ beschäftigt.

„Wir haben über unseren Dachverband, dem ZBI, eine Stellungnahme zum Entwurf des **Bürokratierückbaugesetzes** Verkehr abgegeben. Die Inhalte werden von uns ausdrücklich befürwortet, allerdings darf Bürokratierückbau nicht zu einer Gefährdung der Sicherheit führen“, sagt die Bundesvorsitzende Dipl.-Ing. Stefanie von Einem.

Der **XI. Ingenieurtag** am 8. Mai 2026 in Wolfsburg wurde von über 100 Teilnehmenden aus ganz Deutschland besucht und bot ausreichend Gelegenheit, sich innerhalb und außerhalb unseres Verbandes zu vernetzen. Prominente Gäste wie der Oberbürgermeister der Stadt Wolfsburg, Dennis Wellmann und der Staatssekretär beim Niedersächsischen Ministerium für Wirtschaft, Verkehr und Bauen, Matthias Wunderling-Weilbier betonten in ihren Grußworten die Bedeutung des IWSV und der Bundeswasserstraßen für die Wirtschaft. Auch die Präsidentin der GDWS, Frau Anke Leue gehörte zu den Gastrednerinnen. Mit Frau Leue fand im April dieses Jahres ein enger Austausch mit dem Vorstand des IWSV statt.

Mit der im Juni 2026 veröffentlichten Ausschreibung zur Bewerbung für den **IWSV-Förderpreis** 2027 verfolgt der IWSV das Ziel, die Leistungen junger Menschen zu fördern und wirbt damit auch für eine Beschäftigung bei der Wasserstraßen- und Schifffahrtsverwaltung.

„Die erfolgreiche Verbandsarbeit spiegelt sich in der Entwicklung der Mitgliederzahl wider. Erfreulich ist, dass die Anzahl junger Mitglieder kontinuierlich zugenommen hat“, so die Bundesvorsitzende.

Weitere Infos gibt es auf der Homepage des IWSV www.iwsv.de .

Ingenieurverband Wasserstraßen- und
Schifffahrtsverwaltung (IWSV) e.V.

Dr.-Ing. Torsten Stengel
Bundesgeschäftsführer
c/o WSA Weser-Jade-Nordsee
Franziuseck 5
28199 Bremen

Telefon: +49 (0)421 5378-300
Mobil: +49 (0)175 934 00 00
torsten.stengel@iwsv.de

www.iwsv.de



INGENIEURVERBAND

WASSERSTRASSEN- UND SCHIFFFAHRTSVERWALTUNG e.V.

Zusatzinformation

Der Ingenieurverband Wasserstraßen- und Schifffahrtsverwaltung e.V. (IWSV) ist ein berufsständischer Verband der Ingenieurinnen und Ingenieure aller Fachdisziplinen, die im Verkehrssystem Wasserstraße / Schifffahrt / Hafen tätig sind. Ziele des Verbandes sind die Anerkennung der Ingenieurtätigkeit in der Gesellschaft sowie die Berücksichtigung ihres Sachverstandes bei politischen Entscheidungen.

Der IWSV setzt sich für die Gleichbehandlung der Wasserstraßen mit anderen Verkehrsträgern und für deren Förderung als umweltfreundliches, sicheres und energiesparendes Verkehrssystem ein.

Schwerpunkt der Verbandsarbeit ist daneben die Unterstützung der beruflichen Entwicklung der Ingenieurinnen und Ingenieure durch fachliche Weiterbildung im Rahmen des technischen Fortschritts. Damit leistet der IWSV einen wesentlichen Beitrag zur Sicherstellung der Sach- und Fachkompetenz in der Wasserstraßen- und Schifffahrtsverwaltung.

Der IWSV ist seit über 60 Jahren Mitglied im Zentralverband der Ingenieurvereine e. V. (ZBI), ein Spitzenverband, in dem mehrere technisch-naturwissenschaftliche Berufs- und Fachverbände zusammengeschlossen sind.